

ERKLÄRUNG

- Umsatzsteuerliche Zuordnung von Bauleistungen -

Auftraggeber/in :
.....
.....

Bauvorhaben / Auftrag :
.....

Auftragnehmer/in :
.....
.....

Die von dem/der *Auftragnehmer/in* bezogene Bauleistung zum oben aufgeführten Bauvorhaben wird von uns ebenfalls zur Erbringung einer derartigen Bauleistung verwendet (Subunternehmer-Fall).

Die Steuerschuldnerschaft geht gemäß § 13b UStG auf uns als Leistungsempfänger über. Es muss netto fakturiert werden.

oder

Die von dem/der *Auftragnehmer/in* bezogene Bauleistung zum oben aufgeführten Bauvorhaben wird von uns als umsatzsteuerfreie Grundstückslieferung verwendet (Bauträger-Fall).

§ 13b UStG kommt nicht zur Anwendung. Die Fakturierung hat zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu erfolgen.

oder

Die von dem/der *Auftragnehmer/in* bezogene Bauleistung zum oben aufgeführten Bauvorhaben wird von uns nicht für einen Ausgangsumsatz, sondern für **andere unternehmerische** Zwecke verwendet.

§ 13b UStG kommt nicht zur Anwendung. Die Fakturierung hat zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu erfolgen.

oder

Die von dem/der *Auftragnehmer/in* bezogene Bauleistung zum oben aufgeführten Bauvorhaben wird von uns nicht für einen Ausgangsumsatz, sondern für **andere nichtunternehmerische** Zwecke verwendet.

§ 13b UStG kommt nicht zur Anwendung. Die Fakturierung hat zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu erfolgen.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Stempel, Unterschrift)

ERKLÄRUNG

- Umsatzsteuerliche Zuordnung von Bauleistungen -

Auftraggeber/in :
.....
.....

Bauvorhaben / Auftrag :
.....

Auftragnehmer/in :
.....
.....

Die von dem/der *Auftragnehmer/in* bezogene Bauleistung zum oben aufgeführten Bauvorhaben wird von uns **ebenfalls** zur Erbringung einer derartigen Bauleistung verwendet (Subunternehmer-Fall).

Die Umkehr der Steuerschuldnerschaft geht gemäß § 13b UStG auf uns als Leistungsempfänger über. Es muss netto fakturiert werden.

oder

Die von dem/der *Auftragnehmer/in* bezogene Bauleistung zum oben aufgeführten Bauvorhaben wird von uns **nicht** zur Erbringung einer derartigen Bauleistung verwendet (Subunternehmer-Fall).

Die Umkehr der Steuerschuldnerschaft gem. § 13b UStG kommt nicht zur Anwendung. Die Fakturierung hat zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu erfolgen.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Stempel, Unterschrift)